

Dienstag, 07.04.2020

Ich hoffe,
ja ich hoffe,
dass es wahr wird,
dass die Klage aufhört
und jedem klar wird,
dass wir Menschen Kinder eines Königs sind.

Und völlig egal wohin die Reise geht,
ganz gleich auf welchen Kontinenten eine Mauer steht,
und Anders von Anders trennt.
Wir alle nennen ihn Vater im Gebet.
Ja ich hoffe, dass es wahr wird,
dass kein Hindernis zu groß ist,
damit die Bedeutung von Schwestern und Brüdern
nicht an Macht verliert,
denn wir alle sind geliebt und in seine Hand geschrieben.

Obgleich vertrieben, gehasst oder nicht,
Jesu Antlitz strahlt auf in unser aller Gesicht
und er ist es, der uns hoffen lässt,
dass keiner seine wahre Herkunft je vergisst.

Simeon Stanek